

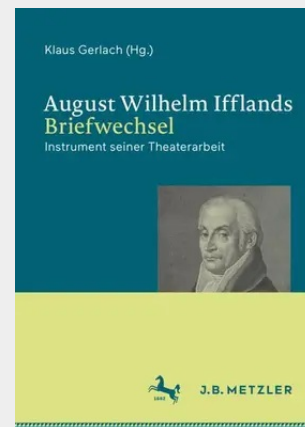
Gerlach

August Wilhelm Ifflands Briefwechsel

Instrument seiner Theaterarbeit

August Wilhelm Iffland legte die Korrespondenz, die er als Direktor des Berliner Nationaltheaters von 1796 bis 1814 führte, geordnet ab und etablierte so ein administratives und dramaturgisches Archiv, das zu einem wichtigen Arbeitsinstrument seiner Theaterleitung wurde. Dieses Archiv eignet sich in besonderer Weise dafür, Einblicke in die komplexen Entstehungsprozesse von Theateraufführungen zu eröffnen. Eine Theateraufführung entsteht durch die Interaktion verschiedener Elemente: institutioneller Rahmen, Raum, Darsteller, Publikum, Bühnenspiel, Text, Musik, Tanz, Kostüme, Dekorationen, Requisiten, Beleuchtung. Mit der vorliegenden Briefauswahl und den einführenden Texten wird der Versuch unternommen, diese Elemente sichtbar zu machen.

August Wilhelm Iffland legte die Korrespondenz, die er als Direktor des Berliner Nationaltheaters von 1796 bis 1814 führte, geordnet ab und etablierte so ein administratives und dramaturgisches Archiv, das zu einem wichtigen Arbeitsinstrument seiner Theaterleitung wurde. Dieses Archiv eignet sich in besonderer Weise dafür, Einblicke in die komplexen Entstehungsprozesse von Theateraufführungen zu eröffnen. Eine Theateraufführung entsteht durch die Interaktion verschiedener Elemente: institutioneller Rahmen, Raum, Darsteller, Publikum, Bühnenspiel, Text, Musik, Tanz, Kostüme, Dekorationen, Requisiten, Beleuchtung. Mit der vorliegenden Briefauswahl und den einführenden Texten wird der Versuch unternommen, diese Elemente sichtbar zu machen.



99,99 €

93,45 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783662709603

Medium: Buch

ISBN: 978-3-662-70960-3

Verlag: Springer

Erscheinungstermin: 15.11.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: Erscheinungsjahr 2025

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1110 g

Seiten: 498

Format (B x H): 174 x 246 mm

